

Über Flooring Systems

Über Movement Systems



Aktienrückkaufprogramm 2012 – 2015

Der Verwaltungsrat der Forbo wurde an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 5. November 2012 ermächtigt, eigene Aktien im Umfang von höchstens 10% des im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals zum Zweck der Kapitalherabsetzung zurückzukaufen.

Forbo hat für den Aktienrückkauf eine zweite Handelslinie bei der SIX Swiss Exchange errichten lassen, auf welcher der Handel vom 6. November 2012 bis längstens zur ordentlichen Generalversammlung 2015 aufrechterhalten wird.

Sämtliche Informationen zum Aktienrückkaufprogramm finden Sie in den offiziellen Rückkaufinseraten (in Deutsch und Französisch), welche im PDF-Format zum herunterladen auf der rechten Seite zur Verfügung stehen.

Forbo hat das von der ausserordentlichen Generalversammlung vom 5. November 2012 genehmigte Aktienrückkaufprogramm per 28. April 2014 abgeschlossen. Zwischen dem 18. September 2013 und dem 3. April 2014 wurden insgesamt 100 000 Aktien über die zweite Handelslinie an der SIX Swiss Exchange zurückgekauft. Das entsprach 4.44% des im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals der Forbo Holding AG. An der ordentlichen Generalversammlung der Forbo Holding AG vom 25. April 2014 wurde die Vernichtung dieser zurückgekauften 100 000 Aktien und die entsprechende Herabsetzung des Aktienkapitals beschlossen.

Die ordentliche Generalversammlung hat gleichzeitig ein neues Aktienrückkaufprogramm genehmigt, welches am 29. April 2014 lanciert wurde.